

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **Emschergenossenschaft**
 Straße **Kronprinzenstraße 24**
 PLZ, Ort **45128 Essen**
 Telefon _____ Fax _____
 E-Mail **online.vergabe@eglv.de** Internet _____

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer **1783-0002 309**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte

e) Ort der Ausführung

Dinslaken

f) Art und Umfang der Leistung

**Neubau der Betriebswasseranlage EMSR
 siehe Leistungsbeschreibung**

g) Erbringen von Planungsleistungen

☒ nein

☐ ja

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck der Bauleistung _____

- h) Aufteilung in Lose ☒ nein
ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen
☒ Beginn der Ausführung: 08.06.2026
☒ Fertigstellung der Leistungen: 29.10.2026
☐ weitere Fristen _____
- j) Nebenangebote ☐ zugelassen ☒ nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen
nur über Online-Plattform

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten _____ €

Zahlungsweise _____

Empfänger _____

Kontonummer _____

BLZ, Geldinstitut _____

Verwendungszweck _____

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN _____

BIC-Code _____

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind nur über Online-Plattform

q) Angebotseröffnung am 21.04.2026 um 10:20 Uhr

Ort _____

Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

r) geforderte Sicherheiten s. Vergabeunterlagen

t) Rechtsform der Bietergemeinschaften selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 22.05.2026**w) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Emschergenossenschaft

10-RS (Stabsstelle Recht und Sonderprojekte)

Kronprinzenstraße 24

45128 Essen